

## Kurzbericht

### Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien und Regionalentwicklung (9. Sitzung am 5. September 2013)

#### Beratungsthemen:

#### Nicht öffentlicher Sitzungsteil

##### 1. Eingaben

*Der Ausschuss behandelte fünf Eingaben.*

#### Öffentlicher Sitzungsteil

##### 2. **Frei, schnell, für alle, überall: Zugänge zum Internet ausbauen - Netzneutralität bewahren**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/263](#)

*Der Ausschuss beriet das weitere Beratungsverfahren.*

##### 3. **Freihandelsabkommen zwischen der EU und den USA - Interessen Niedersachsens wahren, europäische Standards sichern**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/458](#)

*Der Ausschuss begann mit der Beratung des Antrags. Die Fraktionen nahmen in Aussicht, intern einen gemeinsamen Antrag zu erarbeiten. Sie sagten zu, sich selbständig zu melden, wenn sie zu einem Ergebnis gekommen sind.*

##### 4. **Beteiligung des Landtages in Angelegenheiten der Europäischen Union**

###### a) **Unterrichtung der Landesregierung über**

- die Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: Verringerung der Anbieterbindung - Aufbau offener IKT-Systeme durch bessere Verwendung von Standards bei der Vergabe öffentlicher Aufträge  
COM(2013) 455 final

###### **Bundesratsdrucksache 539/13**

- den Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2012/2002 des Rates zur Errichtung des Solidaritätsfonds der Europäischen Union  
COM (2013) 522 final

###### **Bundesratsdrucksache 609/13**

- den Bericht der Kommission:  
Jahresbericht 2012 über die Anwendung der Grundsätze der Subsidiarität und der Verhältnismäßigkeit  
COM (2013) 566 final

###### **Bundesratsdrucksache 608/13**

- den Vorschlag für eine Empfehlung des Rates für wirksame Maßnahmen zur Integration der Roma in den Mitgliedstaaten  
COM (2013) 460 final

**Bundesratsdrucksache 603/13**

- b) **Festlegung der evtl. Unterrichtungen** durch die Landesregierung zu den dem Ausschuss mit Schreiben der Landtagsverwaltung bis Sitzungsbeginn überwiesenen EU-Vorlagen
- c) **Behandlung von EU-Vorlagen im Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien und Regionalentwicklung; Erörterung von Vereinbarungen zum Verfahren des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien und Regionalentwicklung im Hinblick auf EU-Vorlagen**

*Der Ausschuss nahm die schriftlichen Unterrichtungen des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zu Bundesratsdrucksache 539/13, der Staatskanzlei zu den Bundesratsdrucksachen 608/13 und 609/13 sowie des Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration zu Bundesratsdrucksache 603/13 zur Kenntnis. Eine Aussprache wurde nicht gewünscht.*

*Der Ausschuss bat um schriftliche Unterrichtung zu den Bundesratsdrucksachen 581/13, 582/13, 584/13 und 619/13.*

*Schließlich stellte der Ausschuss die Erörterung der Behandlung von EU-Vorlagen auf Wunsch der CDU-Fraktion zurück. Die Fraktionen sagten zu, sich zu diesem Thema selbständig zu melden.*

**5. Vorbereitung einer Informationsreise in die Türkei und nach Berlin**

**hier:** Neue Beschlussfassung zum Zeitraum der Reise in die Türkei und  
Beschlussfassung zum Zeitraum der Reise nach Berlin

*Der Ausschuss setzte die Vorbereitung einer Informationsreise in die Türkei und nach Berlin fort. Er nahm in Aussicht, die Reise in die Türkei in der Zeit vom 17. bis zum 24. Mai 2014 durchzuführen. Die Fraktionen wollen der Landtagsverwaltung bis zum 9. September 2013 verbindlich mitteilen, ob die Reise in diesem Zeitraum stattfinden kann.*

*Die geplante Reise nach Berlin soll im Frühjahr 2014 durchgeführt werden. Die Fraktionen sagten zu, dass sie auf dieses Thema zu gegebener Zeit selbständig zurückkommen werden.*

**6.. Intensivere Nutzung des europäischen Forschungsrahmenprogramms Horizon 2020**  
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/182](#)

*Der - mitberatende - Ausschuss schloss sich einstimmig dem Votum des - federführenden - Ausschusses für Wissenschaft und Kultur an, dem Landtag zu empfehlen, den Antrag in einer geänderten Fassung anzunehmen.*